

Viel Erfolg und  
einen guten Ertrag  
wünscht Ihnen  
ADAMA



ADAMA

# ACKERBAURATGEBER

Herbst 2025



ÖSTERREICH

Listen • Learn • Deliver

ADAMA.COM

# Liebe Leserinnen und Leser,

der Wandel im Pflanzenschutz schreitet voran – besonders getrieben durch neue Anforderungen und regulatorische Veränderungen. **Für die Zukunft bedeutet das: Wirkstoffe und daraus formulierte Produkte fallen weg und verlassen den Markt.**



Hans Bestman  
Geschäftsführer  
ADAMA Deutschland GmbH

ADAMA erforscht neue Wirkstoffe und Wirkmechanismen und ist bestrebt, sicher formulierte Produkte weiterhin für die Landwirtschaft zur Verfügung zu stellen.

Wir bei ADAMA sehen uns dabei als Partner der Landwirtschaft.



Mit TRINITY bieten wir ein leistungsstarkes Produkt, das unterschiedliche Wirkmechanismen kombiniert und sich flexibel in verschiedensten Situationen einsetzen lässt. Ob im Solo-Einsatz oder in Kombination – unser Motto lautet:

TRINITY – alles im Griff!

- ▶ Für jedes Getreide
- ▶ Für jeden Standort
- ▶ Für jede Herausforderung

Als Partner der Landwirtschaft bieten wir Ihnen nicht nur Produkte an, sondern begleiten Sie mit fundierter Beratung und praxiserprobten Konzepten in die neue Saison – zielgerichtet, lösungsorientiert und zukunftsicher.

Wir wünschen Ihnen eine erfolgreiche Herbstsaison und stehen Ihnen gerne mit Rat, Tat und überzeugenden Produkten zur Seite.



## PRODUKTÜBERSICHT

### RAPS

4–11

### GETREIDE

12–16



HERBIZIDE 6–11

HERBIZIDE 14–16

INSEKTIZIDE 17

INSEKTIZIDE 17

ZUSATZSTOFFE 18

ZUSATZSTOFFE 18

RAPS	Produkt	Kategorie	Seiten
	AGIL-S	HERBIZID	6
	FUEGO	HERBIZID	10
	FUEGO TOP	HERBIZID	8
	MAVRIK VITA	INSEKTIZID	17
	TAIFUN FORTE	TOTALHERBIZID	11

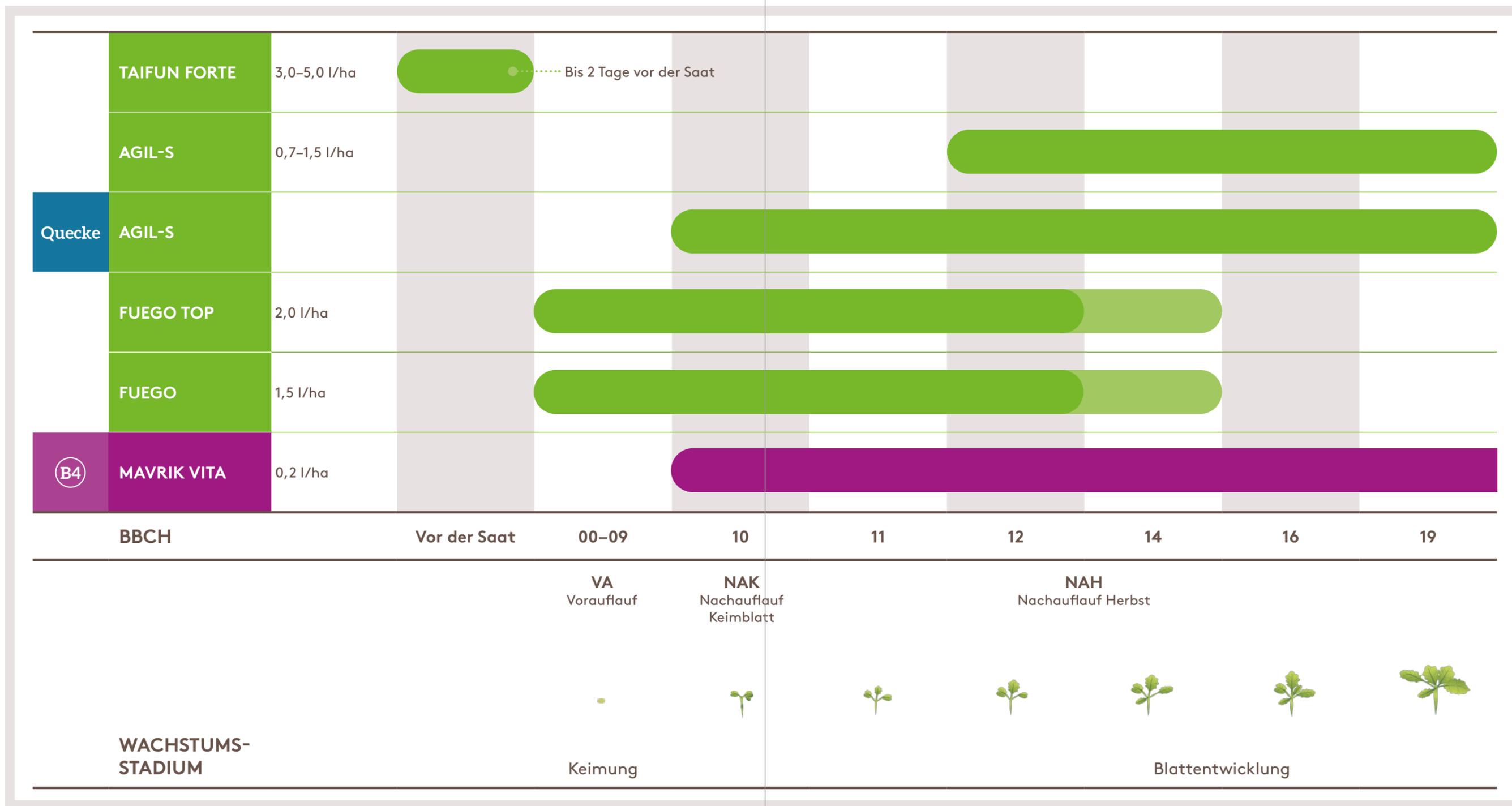
GETREIDE	Produkt	Kategorie	Seiten
	MAVRIK VITA	INSEKTIZID	17
	TAIFUN FORTE	TOTALHERBIZID	11
	TRINITY	HERBIZID	14

HASTEN	Kategorie	Seiten
	ZUSATZSTOFF	18

Dieser Prospekt dient Ihrer Information. Stand 06/2025.  
Pflanzenschutzmittel vorsichtig verwenden. Vor Verwendung stets das Etikett und die Produktinformation lesen.

# RAPS | UNSERE LÖSUNGEN 2025

HERBIZIDE inkl. Graminizide INSEKTIZIDE





# AGIL<sup>®</sup>-S

## Schnell. Sicher. Sauber.

- ▶ Schnelle Wirkung
- ▶ Sichere Bekämpfung
- ▶ Saubere Felder

### TIPP

Auf Rapsflächen in Mulchsaat läuft Ausfallgerste häufig sehr schnell auf. Mit **AGIL-S** erreichen Sie bereits ab 0,5 l/ha sehr gute Wirkungsgrade gegen junges Ausfallgetreide. Optimaler Behandlungserfolg: 2- bis 4-Blatt-Stadium der Ungräser.



#### Produktbeschreibung

Wirkstoff:	100 g/l Propaquizafop
Formulierung:	Emulsionskonzentrat (EC)
Zugelassene Kultur:	Raps
Gebinde:	12 x 1 l; 4 x 5 l

\*Wirkungsminderungen bei FOP-resistenten Ackerfuchsschwanzpopulationen möglich.

#### Indikationen

Kultur	Schadorganismus	Anwendungszeitpunkt	Aufwandmenge
Raps	Einjährige einkeimblättrige Unkräuter (ausgenommen: Einjährige Rispe)	<b>Herbst:</b> BBCH 12-29 <b>Frühjahr:</b> BBCH 12-29	<b>Herbst:</b> max. 1,0 l/ha <b>Frühjahr:</b> max. 1,0 l/ha
Raps	Gemeine Quecke	<b>Herbst:</b> Nach dem Auflaufen der Quecke max. 1,5 l/ha <b>Frühjahr:</b> Nach dem Auflaufen der Quecke max. 1,5 l/ha	

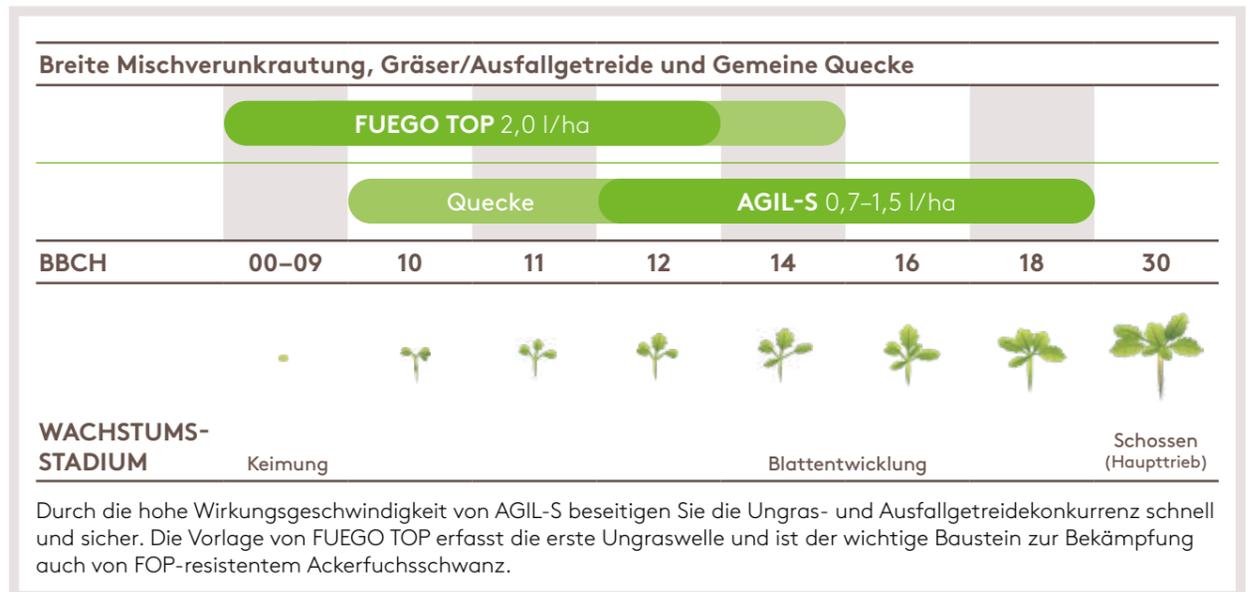
#### Die Wirkung von AGIL-S

■■■ Ackerfuchsschwanz*	■■■ Gemeine Quecke	■■■ Weidelgras
■ Ackerfuchsschwanz (FOP-resistent)*	■■■ Hirse-Arten	■■■ Windhalm
■■■ Ausfallgetreide	■■■ Einjähriges Rispengras	
■■■ Flughafer	■■■ Tresse	

■■■ = sehr gute Wirkung    ■■■ = gute-ausreichende Wirkung    ■ = Teilwirkung

#### Anwendungsempfehlung

Einsatz gegen:	bis Bestockung:	ab Bestockung:
Ausfallgetreide	0,5 l/ha	0,7 l/ha
Ackerfuchsschwanz, Tressen, Weidelgras, Quecke	1,0 l/ha	1,5 l/ha





# FUEGO® TOP

## Die Unkrautbekämpfung im Raps

- ▶ Zuverlässige Wirkung gegen eine breite Mischverunkrautung
- ▶ Flexible Anwendung im Vor- oder Nachauflauf
- ▶ Erster Baustein zur Bekämpfung von Ackerfuchsschwanz
- ▶ Bewährt und verträglich für den Raps

### TIPP



Bei optimalem Saatbett und ausreichender Bodenfeuchte beste Wirkungsgrade beim Einsatz von FUEGO TOP im Vorauflauf.

#### Produktbeschreibung

Wirkstoffe: 375 g/l Metazachlor  
125 g/l Quinmerac

Formulierung: Suspensionskonzentrat (SC)

Zugelassene Kultur: Raps

Gebinde: 4 x 5 l

#### Indikationen

Kultur	Schadorganismus	Anwendungszeitpunkt	Aufwandmenge
Raps	Ackerfuchsschwanz, Gemeiner Windhalm, Einjähriges Rispengras, Einjährige zweikeimblättrige Unkräuter	<b>Vor dem Auflaufen:</b> von trockenen Samen bis Keimblätter durchdringen die Bodenoberfläche (BBCH 00–09)	2,0 l/ha in 200–400 l/ha Wasser
Raps	Ackerfuchsschwanz, Gemeiner Windhalm, Einjähriges Rispengras, Einjährige zweikeimblättrige Unkräuter	<b>Nach dem Auflaufen:</b> von Keimblättern voll entfaltet bis 4. Laubblatt entfaltet (BBCH 10–14)	

### Die Wirkung von 2,0 l/ha FUEGO TOP

Anwendung im Vorauflauf:

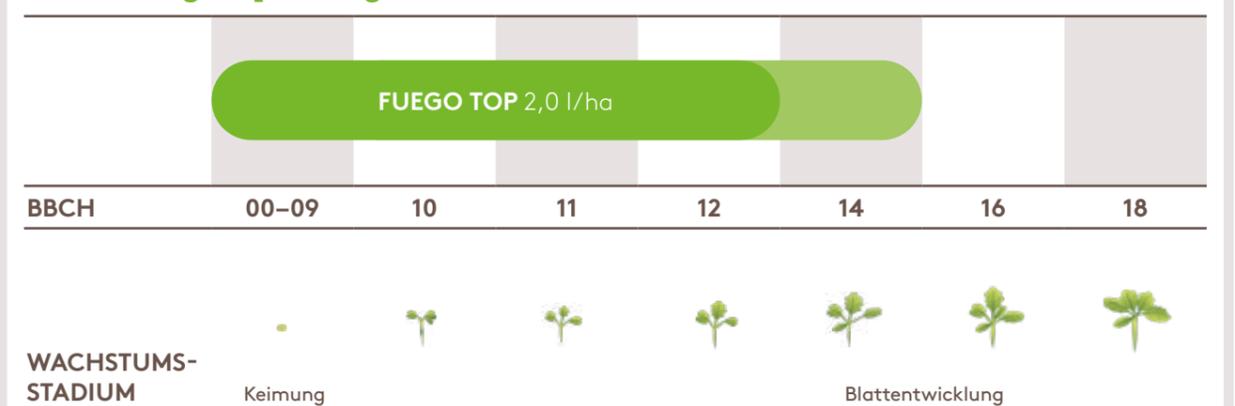
■ ■ ■ Besenrauke	■ ■ ■ Kamille-Arten	■ Stiefmütterchen
■ ■ ■ Ehrenpreis-Arten	■ ■ ■ Klatschmohn	■ ■ ■ Taubnessel-Arten
■ ■ ■ Hellerkraut	■ ■ ■ Kletten-Labkraut	■ ■ Vergissmeinnicht
■ ■ ■ Hirtentäschel	■ Kornblume	■ ■ ■ Vogelmiere

Anwendung im Nachauflauf BBCH 12:

■ Besenrauke	■ ■ ■ Kamille-Arten	■ Stiefmütterchen
■ ■ ■ Ehrenpreis-Arten	■ Klatschmohn	■ ■ ■ Taubnessel-Arten
■ Hellerkraut	■ ■ ■ Kletten-Labkraut	■ Vergissmeinnicht
■ Hirtentäschel	■ Kornblume	■ ■ ■ Vogelmiere

■ ■ ■ = sehr gute Wirkung    ■ ■ = gute - ausreichende Wirkung    ■ = Teilwirkung

#### Anwendungsempfehlung



\*Beste Wirkungsgrade werden beim Einsatz von FUEGO TOP im Vorauflauf erreicht, insbesondere bei ausreichender Bodenfeuchtigkeit.

# FUEGO® – das Basisherbizid

- ▶ Gute Wirkung ▶ Günstige Auflagen ▶ Günstiger Preis
- ▶ Erster Baustein zur Bekämpfung von Ackerfuchsschwanz
- ▶ Flexibel in Kombination oder Spritzfolgen einsetzbar

## TIPP



Sollte zum Einsatztermin von FUEGO bereits Ausfallgetreide aufgelaufen sein, setzen Sie 1,5 l/ha FUEGO + 0,5–0,7 l/ha AGIL-S ein, um das erste Ausfallgetreide gleich mit zu entfernen.

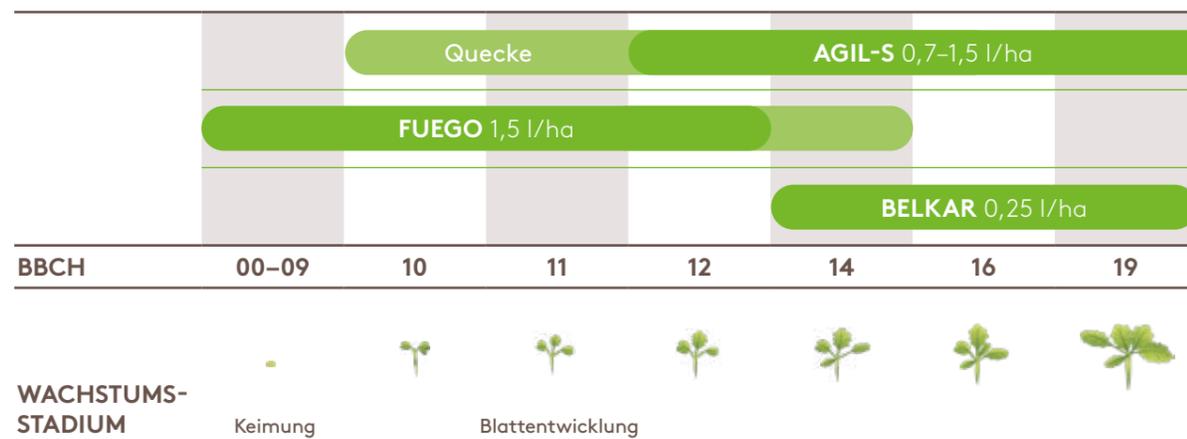
## Produktbeschreibung

Wirkstoff:	500 g/l Metazachlor
Formulierung:	Suspensionskonzentrat (SC)
Zugelassene Kultur:	Raps
Gebinde:	4 x 5 l

## Indikationen

Kultur	Schadorganismus	Anwendungszeitpunkt	Aufwandmenge
Raps	Einjährige zweikeimblättrige Unkräuter, Gemeiner Windhalm, Ackerfuchsschwanz, Einjährige Rispe	<b>Vor dem Auflaufen:</b> von trockenen Samen bis Keimblätter durchdringen die Bodenoberfläche (BBCH 00–09)	1,5 l/ha in 200–400 l/ha Wasser
Raps	Einjährige zweikeimblättrige Unkräuter, Gemeiner Windhalm, Ackerfuchsschwanz, Einjährige Rispe	<b>Nach dem Auflaufen:</b> von Keimblätter voll entfaltet bis 2. Laubblatt entfaltet (BBCH 10–12)	

## Anwendungsempfehlung



# TAIFUN® FORTE

- ▶ Einfach und wirtschaftlich in der Anwendung
- ▶ Basisempfehlung 3,0 l/ha
- ▶ Hoher Netzmittelanteil für eine schnelle Aufnahme in die Pflanze
- ▶ Regenfest nach 3 Stunden

## Produktbeschreibung

Wirkstoffe:	360 g/l Glyphosat (480 g/l Isopropylamin-Salz)
Formulierung:	Wasserlösliches Konzentrat (SL)
Zugelassene Kulturen:	Ackerbau-, Obstbau- und Weinbaukulturen
Gebinde:	4 x 5 l; 20 l

## TIPP



Beim Einsatz zur Quecken- und Unkrautbekämpfung auf der Getreidestoppel ist darauf zu achten, dass ein ausreichender Wiederaustrieb der Quecke (3 bis 4 Blätter pro Trieb) sowie wüchsiges Wetter vorhanden sind!

## Indikationen

Kulturen	Schadorganismus	Anwendungszeitpunkt	Aufwandmenge
Ackerbaukulturen	Abtötung von Pflanzen zur Kulturvorbereitung	Während der Vegetationsruhe, vor der Bodenbearbeitung, vor der Saat bzw. Pflanzung von Folgekulturen	5,0 l/ha in 200–400 l/ha Wasser
Stoppelfelder	Abtötung von Pflanzen zur Kulturvorbereitung	Nach der Ernte, vor einer Bodenbearbeitung, vor der Saat bzw. Pflanzung von Folgekulturen	
Stilllegungsflächen (Rekultivierung)	Abtötung von Pflanzen zur Kulturvorbereitung	Während der Vegetationsperiode, vor einer Bodenbearbeitung, vor der Saat bzw. Pflanzung von Folgekulturen	
Zuckerrübe	Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter	Vor der Saat; bis 2 Tage vor der Saat	
Mais	Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter	Vor der Saat; bis 2 Tage vor der Saat	
Kernobst	Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter	Ab Pflanzjahr; während der Vegetationsperiode	
Weinrebe	Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter (ausgenommen: Acker-Winde)	Ab 4. Standjahr; während der Vegetationsperiode	

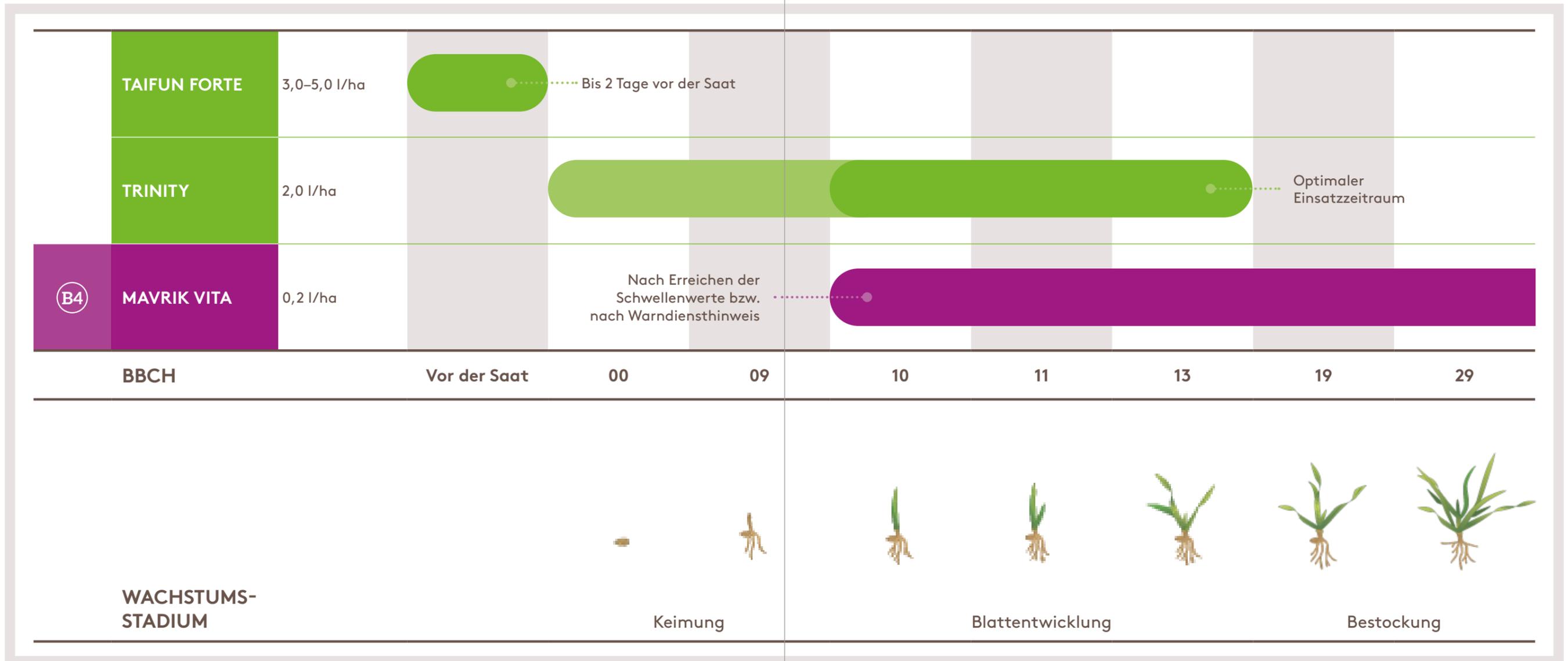
## Anwendungsempfehlung

Bis 2 Tage vor der Aussaat oder Pflanzung aller Ackerbaukulturen



# GETREIDE | UNSERE LÖSUNGEN 2025

HERBIZIDE inkl. Graminizide    INSEKTIZIDE



# Alles im Griff: TRINITY®

FÜR JEDES GETREIDE.\*  
FÜR JEDEN STANDORT.  
FÜR JEDE HERAUSFORDERUNG.



- ▶ **Sehr breites Wirkungsspektrum:** Windhalm und alle wichtigen Unkräuter inkl. Kornblume, Klatschmohn und Storchschnabel-Arten werden zuverlässig bekämpft
- ▶ In allen wichtigen Wintergetreidearten einsetzbar und gut verträglich – egal ob Weizen, Gerste, Roggen oder Triticale
- ▶ Bei Auftreten von Ackerfuchsschwanz – idealer Mischpartner: Flufenacet- oder Prosulfocarb-haltiges Herbizid (siehe S. 16)
- ▶ Einsatz auch nach dem 31.10. auf nicht drainierten Flächen möglich

## TIPP

Mit TRINITY bekämpfen Sie Problemunkräuter wie Kornblume, Klatschmohn und Kamille inkl. Windhalm effektiv bereits im Herbst.



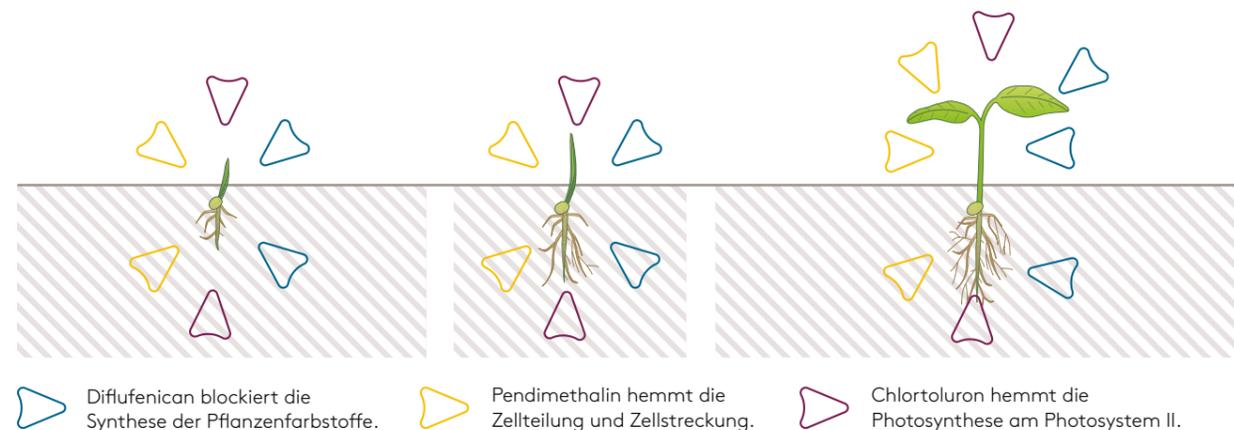
### Produktbeschreibung

Wirkstoffe:	300 g/l Pendimethalin 250 g/l Chlortoluron 40 g/l Diflufenican
Formulierung:	Suspensionskonzentrat (SC)
Zugelassene Kulturen:	Winterweichweizen, -gerste, -roggen, -triticale, Winterhartweizen
Gebinde:	2 x 10 l

\*Siehe von der Zulassungsbehörde festgesetzte Kulturen.

### Wirkungsweise

TRINITY wirkt sowohl über den Boden als auch über die Blätter der Ungräser und Unkräuter.



### Indikationen

Kulturen	Schadorganismus	Anwendungszeitpunkt	Aufwandmenge
Winterweichweizen, -gerste, -roggen, -triticale, -hartweizen	Gemeiner Windhalm, Einjähriges Rispengras und Einjährige zweikeimblättrige Unkräuter	Herbst im Voraufbau (BBCH 00–09) Herbst im Nachaufbau (BBCH 10–13)	2,0 l/ha in 200–400 l/ha Wasser

### Die Wirkung von 2,0 l/ha TRINITY

■ Ackerfuchsschwanz	■ Hirtentäschelkraut	■ (Acker-)Stiefmütterchen
■ Windhalm	■ Hundskerbel	■ Storchschnabel-Arten
■ Einjährige Risp	■ Kamille-Arten	■ Taubnessel-Arten
■ Ausfallraps	■ Klatschmohn	■ Vergissmeinnicht
■ Ehrenpreis-Arten	■ Kletten-Labkraut	■ Vogelmiere
■ (Acker-) Hellerkraut	■ Kornblume	

■ = gute - sehr gute Wirkung   
 ■ = ausreichende Wirkung   
 ■ = nicht ausreichende Wirkung

### Anwendungsempfehlung

Windhalm, Einjährige Risp und alle wichtigen Unkräuter inkl. Kornblume, Klatschmohn und Storchschnabel-Arten

	TRINITY 2,0 l/ha		Optimaler Einsatzzeitraum			
BBCH	00	09	10	11	12	13
WACHSTUMS-STADIUM	Keimung				Blattentwicklung	

# Ackerfuchsschwanz bekämpfen mit und ohne Flufenacet DER SCHLÜSSEL ZUR ERFOLGREICHEN UNKRAUTBEKÄMPFUNG

## Bodenwirkstoffe im Herbst nutzen

Wenn Ungräser zu einem Problem auf dem Acker werden, ist eine Herbstbehandlung nicht nur eine Option, sondern unerlässlich. Der Herbst bietet den idealen Zeitpunkt, um mit Bodenherbiziden eine nachhaltige Herbizidstrategie zu starten.

Diese Maßnahmen tragen dazu bei, das Unkrautproblem langfristig zu kontrollieren und die Ernteerträge zu sichern. Die Herbstbehandlung ergänzt perfekt die acker- und pflanzenbaulichen Maßnahmen und sorgt besonders in dieser frühen Phase für einen hohen Gesamtwirkungsgrad.

Der entscheidende Vorteil der Behandlung im Herbst ist, dass Unkräuter zu dieser Jahreszeit noch leicht zu bekämpfen sind. Im Frühjahr hingegen haben sie bereits an Größe und Widerstandskraft gewonnen, was die Bekämpfung erschwert. Wenn die Maßnahmen im Frühjahr nicht richtig greifen, bleibt kaum noch eine Möglichkeit zur Nachkontrolle.

## Herausforderungen durch den Wegfall von Flufenacet

Mit dem drohenden Wegfall von Flufenacet wird die Ungräserbekämpfung im Getreide noch anspruchsvoller. Gerade auf Standorten mit Ackerfuchsschwanz-Besatz wurde immer eine Herbizidmaßnahme mit Flufenacet im Herbst eingeplant.

Um in Zukunft auch ohne Flufenacet im Herbst die Kontrolle über Ungräser zu behalten, sind verstärkt Kombinationen verschiedener Wirkstoffe notwendig.

Darunter fällt an erster Stelle der Wirkstoff Prosulfocarb, der bspw. in BOXER® enthalten ist. In Kombination mit Prosulfocarb zeigen die Wirkstoffe **Chlortoluron, Pendimethalin und Diflufenican eine gut ergänzende Wirkung gegen Ungräser**. TRINITY spielt dabei eine zentrale Rolle, da es die Vorteile einer Kombination von drei Wirkstoffen in einem Produkt vereint.

## TRINITY: Der Grundbaustein

Ein besonders effektives Mittel zur Bekämpfung von Ungräsern und Unkräutern im Herbst ist TRINITY. Dieses Herbizid vereint die drei bewährten Wirkstoffe Chlortoluron, Diflufenican und Pendimethalin und bietet damit ein äußerst breites Wirkungsspektrum.

Hervorzuheben ist die zuverlässige Bekämpfung von Windhalm sowie einer Vielzahl anderer Unkräuter wie Kornblume, Kamille, Klatschmohn, Storchschnabel und Hundskerbel.

TRINITY kann in allen wichtigen Wintergetreide-Arten wie Weizen, Gerste, Roggen oder Triticale eingesetzt werden und ist dabei sehr gut verträglich. Auch nach dem 31. Oktober lässt sich das Mittel auf nicht drainierten Flächen anwenden, was die Flexibilität in der Nutzung erhöht. Ein weiterer wichtiger Vorteil ist der Einsatz sowohl im Vor- als auch Nachauflauf (BBCH 00-13) der Kultur.

TRINITY bietet in Kombination mit Prosulfocarb-haltigen Herbiziden wie BOXER die bestmögliche Strategie zur Reduktion von Ackerfuchsschwanz und Weidelgräsern.

### Chlortoluron

- + Wirkung gegen Windhalm, jährige Rispe und Unkräuter (inkl. Kornblume und Hundskerbel), Teilwirkung gegen Ackerfuchsschwanz, Weidelgras
- Wirkung über Boden + Blatt

### Pendimethalin

- + Wirkung gegen Windhalm, jährige Rispe und Unkräuter, Teilwirkung gegen Ackerfuchsschwanz
- Wirkung über Boden

### Diflufenican

- + Unterstützt die Gräserwirkung, Wirkung gegen Unkräuter
- Wirkung über Boden + Blatt

### Prosulfocarb

- + Wirkung gegen Windhalm, jährige Rispe, Weidelgras und Unkräuter, Teilwirkung gegen Ackerfuchsschwanz
- Wirkung über Boden

## Anwendungsempfehlung

### Ackerfuchsschwanz + breite Mischverunkrautung

ohne Flufenacet **TRINITY 2,0 l/ha + BOXER 3,0 l/ha\***

mit Flufenacet **TRINITY 2,0 l/ha + Flufenacet 240 g/ha**

### Windhalm + breite Mischverunkrautung

**TRINITY 2,0 l/ha**

BBCH 00 09 10 11 12 13



\*Keine Zulassung in Wintertriticale.

► **Weitere Infos zum Produkt**  
adama-produkte.com/at/produkt/trinity



# MAVRIK® VITA

- Stark und langanhaltend gegen Blattläuse
- Sanft zu Nützlingen
- Bienenungefährlich (B4)

Nützlings-schonend  
**B4**

DOPPEL  
SCHUTZ



## TIPP

Bereits ab 150 ml/ha erzielen Sie eine sehr gute Wirkung gegen Blattläuse. Auf eine ausreichende Benetzung der Pflanzenteile ist zu achten. Verwenden Sie eine ausreichend hohe Wasseraufwandmenge.

## Produktbeschreibung

<b>Wirkstoff:</b>	240 g/l Tau-Fluvalinat
<b>Formulierung:</b>	Emulsion, Wasser in Öl (EO)
<b>Bieneneinstufung:</b>	B4 (Änderung der Einstufung in Mischungen möglich)
<b>Zugelassene Kulturen:</b>	Getreide, Raps, Kopfkohl (Rot-, Weiß-, Spitz- und Wirsingkohl), Blumenkohl, Erdbeere
<b>Gebinde:</b>	12 x 1 l

## Indikationen

Kultur	Max. Anzahl Anwendungen pro Kultur und Jahr	Schadorganismus	Aufwandmenge	Wartezeit
Getreide	1	Blattläuse als Virusvektoren		
Getreide	1	Blattläuse	0,2 l/ha in 200-400 l/ha Wasser	
Raps	1	Beißende Insekten, ausgenommen Kohltriebrüssler, Großer Rapsstängelrüssler		56

## Anwendungsempfehlung

### Beißende Insekten, Saugende Insekten\*

Indikation beachten!	MAVRIK VITA 0,2 l/ha				
BBCH	00	10	13	19	30
<b>WACHSTUMS-STADIUM RAPS</b>	Keimung			Blattentwicklung	
<b>WACHSTUMS-STADIUM GETREIDE</b>	Keimung		Blattentwicklung		Bestockung

\*Die unterschiedlichen Indikationen sind zu beachten. Nach eigenen Erfahrungen werden im Raps auch saugende Insekten wie Blattläuse mit erfasst.

# HASTEN®

- ▶ Verbessert die Wirkung und Effektivität von Pflanzenschutzmaßnahmen
- ▶ Hochwertiger Zusatzstoff für optimale Aufnahmeförderung und Benetzung
- ▶ Basiert auf Raps, ein nachwachsender Rohstoff aus der Landwirtschaft



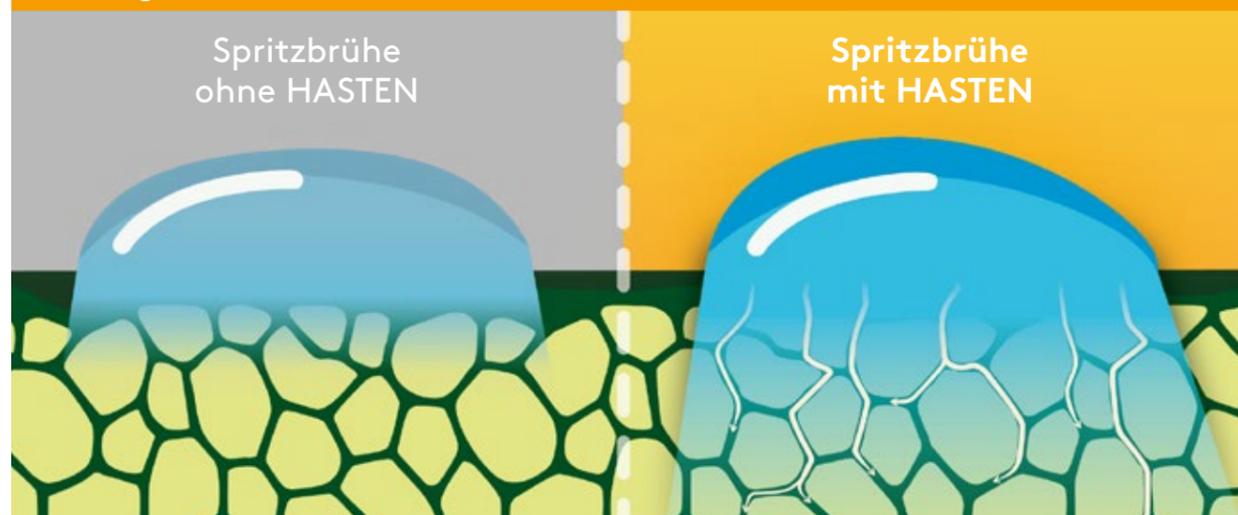
## TIPP

Der Zusatz von HASTEN verbessert die Wirkung Ihrer Pflanzenschutzmaßnahme. Vor allem unter herausfordernden Bedingungen ist der Zusatz von HASTEN zu empfehlen!

### Produktbeschreibung

<b>Wirkstoffe:</b>	716 g/l Rapsölethyl- und methylester 179 g/l nichtionische Tenside
<b>Formulierung:</b>	Emulsionskonzentrat (EC)
<b>Zugelassene Kulturen:</b>	Acker-, Gemüse-, Wein-, Obst-, Zierpflanzen- und Hopfenbau
<b>Zusatzstoff für:</b>	<b>selektive und nichtselektive Herbizide, Fungizide und Insektizide (Cyantranilprole und Flupyradifurone)</b>
<b>Gebinde:</b>	4 x 5 l

### Wirkungsweise



### Anwendung

- ▶ Die übliche Aufwandmenge von HASTEN beträgt 0,5 bis 1,0 l/ha. HASTEN sollte nicht unter 0,2 l/ha und nicht über 2,0 l/ha ausgebracht werden. Die einzusetzende Menge hängt von der jeweiligen Anwendung (Wirkstoff, Kultur, Indikation) ab.
- ▶ Der Zusatz von HASTEN bewirkt optimale Aufnahmeförderung und schnellere Regenfestigkeit, verbesserte Benetzung und Verteilung der Spraytropfen sowie eine verminderte Verdunstungsrate der Spraytropfen.
- ▶ HASTEN ist als Sprühzusatz bei Pflanzenschutzmitteln, die für den Zusatz eines ölbasierten Zusatzmittels geeignet sind, verwendbar.
- ▶ Zum Beispiel bei der Applikation von Sulfonylharnstoffen (z. B. Nicosulfuron, Rimsulfuron), Graminaziden (z. B. Clodinafop, Quizalofop-P, Fluazifop-P), Rübenherbiziden (z. B. Metamitron, Phenmedipham), Azolen (z. B. Tebuconazol) und Insektiziden mit dem Wirkstoff Flupyradifurone.

## PRODUKTÜBERSICHT

Übersicht Abstandsauflagen zu Oberflächengewässern nach österreichischen Zulassungsbestimmungen

Produkte	Wirkstoffe	Regel- abstand	Abdriftminderungsklasse		
			50 %	75 %	90 %
AGIL-S	100 g/l Propaquizafop	1 m	1 m	1 m	1 m
FUEGO	500 g/l Metazachlor	5 m	5 m	1 m	1 m
FUEGO TOP	375 g/l Metazachlor 125 g/l Quinmerac	5 m	5 m	1 m	1 m
HASTEN	716 g/l Rapsölethyl- und methylester 179 g/l nichtionische Tenside	-	-	-	-
MAVRIK VITA	240 g/l Tau-Fluvalinat	20 m	-	15 m	10 m
MAVRIK VITA Erdbeere	240 g/l Tau-Fluvalinat	15 m	10 m	5 m	5 m
TAIFUN FORTE	360 g/l Glyphosat (480 g/l Glyphosate Isopropylamin-Salz)	1 m	1 m	1 m	1 m
TRINITY	300 g/l Pendimethalin 250 g/l Chlortoluron 40 g/l Diflufenican	40 m	20 m	15 m	5 m

Detaillierte Informationen sowie den entsprechenden Wortlaut der Auflagen finden Sie in der Gebrauchsanleitung, in der ADAMA-Produktinformation oder in unserem Produktkatalog unter [www.adama-produkte.com](http://www.adama-produkte.com).

## ZULASSUNGSNUMMERN ADAMA-Produkte 2025

Beschreibung	Zulassungsnummer	Gebinde	Palette	Artikel-Nr.
AGIL-S	2928-0	12 x 1 l	33	7430066
	2928-0	4 x 5 l	30	7430063
FUEGO	3100-0	4 x 5 l	30	7430187
FUEGO TOP	3352-0	4 x 5 l	30	7430092
HASTEN	LZ 5880-00	4 x 5 l	30	7490291
MAVRIK VITA	3214-0	12 x 1 l	33	7430141
TAIFUN FORTE	3014-0	4 x 5 l	40	7430240
	3014-0	20 l	32	7430241
TRINITY	3209-0	2 x 10 l	30	7430096

Diese Broschüre dient Ihrer Information und ersetzt nicht die Gebrauchsanleitung. Pflanzenschutzmittel vorsichtig verwenden. Vor Verwendung stets das Etikett und die Produktinformation lesen. Bitte beachten Sie die Warnhinweise und -symbole in der Gebrauchsanleitung.

© Eingetragene Warenzeichen/Marken:

AGIL, FUEGO, MAVRIK, TAIFUN, TRINITY = ADAMA Unternehmensgruppe; BELKAR = Corteva Agriscience; HASTEN = Victorian Chemicals

#### Herausgeber

ADAMA Deutschland GmbH, Layout: mark\_ad GmbH, Redaktionsanschrift: ADAMA Deutschland GmbH, Edmund-Rumpler-Straße 6, 51149 Köln, Tel. 02203 5039 - 000, [www.adama.com](http://www.adama.com)

#### Haftung

Die Angaben entsprechen dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und sollen über die Präparate und deren Anwendungsmöglichkeiten informieren. Bei Einhaltung der Gebrauchsanleitung sind die Präparate für die empfohlenen Zwecke geeignet. Wir gewährleisten, dass die Zusammensetzung der Produkte in den verschlossenen Originalpackungen den auf den Etiketten gemachten Angaben entspricht. Da Lagerhaltung und Anwendung eines Pflanzenschutzmittels jedoch außerhalb unseres Einflusses liegen, haften wir nicht für direkte oder indirekte Folgen aus unsachgemäßer oder vorschriftswidriger Lagerung oder Anwendung der Produkte. Eine Vielzahl von Faktoren sowohl örtlicher als auch regionaler Natur wie z. B. Witterungs- und Bodenverhältnisse, Pflanzensorten, Anwendungstermin, Applikationstechnik, Resistenzen, Mischungen mit anderen Produkten etc. können Einfluss auf die Wirkung des Produkts nehmen. Dies kann unter ungünstigen Bedingungen zur Folge haben, dass eine Veränderung in der Wirksamkeit des Produkts oder eine Schädigung an Kulturpflanzen nicht ausgeschlossen werden kann. Für derartige Folgen können die Vertreiber oder Hersteller nicht haften. Soweit nicht anders angegeben, sind alle in dieser Druckschrift aufgeführten Markenzeichen gesetzlich geschützte Marken der jeweiligen Hersteller. Dies gilt insbesondere für Produktnamen und Logos.



## IHRE ANSPRECHPARTNER:

### Vertriebsteam Österreich

#### TEAMLEITER

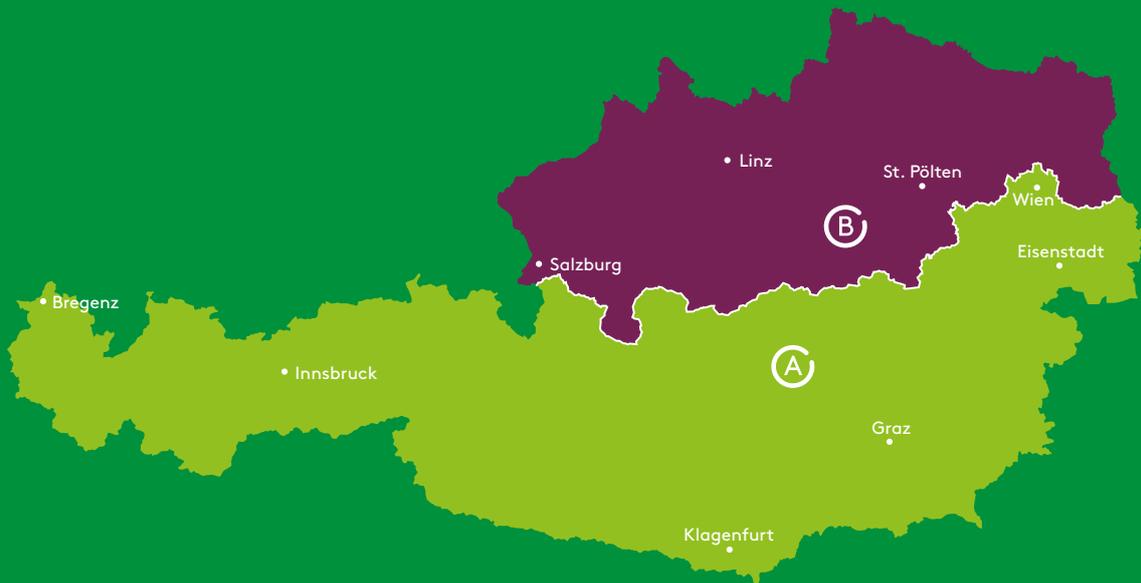


Bernhard Gschaider **(A)**  
+43 (0) 6 64-8 54 63 50  
bernhard.gschaider@adama.com

#### VERTRIEBSBERATER



Martin Wiesmeier **(B)**  
+43 (0) 6 64-8 54 63 55  
martin.wiesmeier@adama.com



**FACHWISSEN AUF  
DEN PUNKT GEBRACHT!**

Jetzt entdecken: [www.adama.com/  
oesterreich/de/news-media/myadamail-newsletter](http://www.adama.com/oesterreich/de/news-media/myadamail-newsletter)



Scan me

ADAMA Deutschland GmbH, Zweigniederlassung Österreich  
Urhausgasse 26, AT-2822 Bad Erlach  
Telefon +43 2627 82097 | [info.de@adama.com](mailto:info.de@adama.com) | [adama.com](http://adama.com)